

Liebe Schülerinnen und Schüler des Erasmus-Reinhold-Gymnasiums! Liebe Eltern!

Nach nun 3 Wochen ohne regulären Unterricht und dem eigentlich täglichen Gang ins ERG, starten nun für Euch und Sie die Osterferien. Diese fühlen sich jedoch in diesem Schuljahr irgendwie seltsam an, viele Pläne, die man hatte, können nun nicht oder nur bedingt umgesetzt werden, und auch für die Zeit danach gibt es noch viele Ungewissheiten sowie Fragezeichen.

Wir, das Team des Erasmus-Reinhold-Gymnasiums, können dies durchaus nachempfinden und verstehen auch, wenn dieser Tage viele von Euch und Ihnen große Bedenken haben. Daher möchten wir gern noch ein paar Gedanken unsererseits formulieren und diese Euch und Ihnen mit auf den Weg geben.

Zunächst der wesentliche Fakt, wir wissen zum aktuellen Standpunkt auch nicht, wie es konkret am 20.04.20 weitergehen wird. Die Konferenz zwischen der Bundeskanzlerin und den entsprechenden Ministern am 16.04.20 wird erst Klarheit bringen. Bis dato müssen wir uns alle gemeinsam gedulden und uns an die Vorgaben halten, welche uns von den entsprechenden Stellen vorgegeben werden. Alle anderen Meldungen zu Verlängerungen der Schulschließungen und/oder Prognosen über mögliche Termine, sind nicht offiziell vom Thüringer Ministerium für Bildung, Sport und Jugend bestätigt und gelten damit auch nicht. Bitte lasst Ihr bzw. lassen Sie sich auch nicht durch etwaige Informationen aus anderen Quellen verunsichern. Wir werden stets umgehend alle offiziellen Termine oder Anweisungen an alle weiterleiten, wie es bisher schon geschehen ist.

Da für uns der weitere Zeitrahmen der Schulschließung ebenso ungewiss ist, können und werden wir bewusst nicht für die Osterferien und auf eine unbestimmte Zeit danach, noch weitere Aufgaben zum selbstständigen Lernen generieren, welche letztlich vielleicht doch hinfällig, zu viel oder zu wenig sind und doch wieder geändert werden müssten.

Wir Lehrer machen das alle auch zum ersten Mal und handeln alle nach bestem Wissen und Gewissen. Wir haben uns bemüht, und werden dies auch weiterhin tun, Materialien und Aufgaben für den ausfallenden Unterricht in der Schule zu erstellen. Vielleicht sind einige Aufgaben auch zu leicht, zu schwer oder zu viel in den Augen des ein oder anderen Schülers oder des ein oder anderen Elternteils. Über konstruktives Feedback sind wir an dieser Stelle sehr dankbar. Es gilt dabei auch zu bedenken, dass nicht jedes Kind gleich lernt und wir diese Unterschiede nun nicht im Unterricht auffangen können, so wie wir es gewohnt sind. Auch sind die Voraussetzungen zu Hause sicher bei allen unterschiedlich, sowohl was die Unterstützungsmöglichkeiten als auch vielleicht die digitalen Gegebenheiten anbelangt.

Dessen sind wir uns aber durchaus bewusst und wir werden nach dieser Zeit in der Schule gemeinsam mit Euch, lieben Schülern, alles daransetzen, wieder alle auf einen Stand zu bringen und alle dort abzuholen, wo sie gerade stehen. Wir werden es keinem Kind zur Last legen, wenn es noch Fragen hat, selbstständig nicht alles abarbeiten konnte oder Fehler gemacht hat. Jedes Kind und jedes Elternteil hat in den letzten Wochen sein Bestes gegeben, um die Situation zu meistern und das ist die Hauptsache.

Die Schule sollte in der jetzigen Zeit nicht noch eine zusätzliche Belastung sein, denn es ist sicher in vielen Familien aufgrund der Umstände die Situation schon angespannt genug.

Daher denken wir, dass die Osterferien auch Osterferien bleiben sollten. Wer möchte darf und kann gerne jederzeit natürlich noch bereits erledigte Aufgaben überarbeiten, sich bestimmte Dinge noch einmal anschauen oder evtl. noch zusätzliche Übungen zu dem erarbeiteten Lernstoff machen. Das sei jedem selbst überlassen und wir als Lehrer stehen allen Fragen diesbezüglich natürlich mit offenen Ohren gegenüber.

Aber dann sollten alle Familien versuchen, die Zeit irgendwie zu genießen und den Kindern ein wenig „Normalität“ in diesen Tagen zu schaffen. Nichts wäre schlimmer, als wenn die Schule wieder startet und wir in den Klassenräumen auf gestresste oder verängstigte Schüler stoßen. Dann kann auch der Neustart nicht gut gelingen.

Wir wünschen Euch und Ihnen nun von ganzen Herzen alles Gute für die kommenden Tage. Bleiben Sie gesund, optimistisch und nervenstark.

Schöne Ferien und frohe Ostern wünscht Ihnen das Team des ERG!

Saalfeld, den 03.04.2020